

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 22 (1914)
Heft: 11

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Königshütte O.-F. Freidenkerverein. Versammlung Sonnabends nach dem 1. und 15. jedes Monats im Restaurant „Bürgergarten“ auf der Rattowitzerstr. (früher Gaase-Ausschank).

Königshütte O.-F. Verein für Ethische Kultur. Versammlungen und Vorträge jeden Sonnabend nach dem 1. und 15. des Monats im Hotel „Kaiserhof“, Kaiserstraße.

Konstanz. Freidenkerverein. Zusammenkunft jeden ersten und dritten Montag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Badischer Hof. Adresse Brieffach 2 Konstanz.

Nieukirch. Freirel. Gemeinde. Jeden Dienstag abend Bücherwechsel in der „Gorkauer Bierhalle“.

Mainz. Freidenkerverein. Diskussions- u. Vereinsabende 14. täglich, gewöhnlich Donnerstags abends 8 1/2 Uhr in den Räumen der Freimaurerloge „Freunde zur Eintracht“, Emmeransstraße 43 p diesbezüglich siehe noch jeweil. Inserate in den 3 Mainzer Tageszeitungen.

Mühlhausen (E.H.). Freidenkerverein. Jeden Mittwoch Vereinsabend.

München. Kartell der freireligiösen Vereine. Die Sonntagsfeier fällt im Sommer aus.

Saarbrücken. Verein der Freidenker an der Saar. Vereinsversammlung jeden ersten Freitag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, in der Bürgerhalle, Saarbrücken I.

Stettin. Vortrag am Sonntag, den 14. Juni, vorm. 10 1/2 Uhr im Vörsensaal. P. Rogal.

Ulm a. D. Regelmäßige gemeinschaftliche Diskussionsversammlung der Mitglieder der Freireligiösen Gemeinde, des Monistischen Lesekreises und der Ortsgruppe Ulm-Neu-Ulm des D. M. V. jeden ersten Sonntag im Monat, vormittags 1 1/2 Uhr, im „Allgäuer Hof“, Fischergasse.

Wiesbaden. Freidenkerverein. Zusammenkünfte und Bibliothek Dienstags abends, Bleichstraße 5. Jugend-Bibliothek am ersten und dritten Mittwoch jedes Monats 3—5 Uhr.

Würzburg. (Freirel. Gemeinde. E. V.) Jeden zweiten Mittwoch im Monat abends 8 Uhr: Gemeinde-Versammlung im Vereinslokal, Restaurant zum „Kastaff“ (Nebenzimmer) Semmelstraße 46. Separat-Eingang.

Wittau. Freidenkerverein. Jeden vierten Dienstag im Monat Zusammenkunft in Feld's Promenaden-Terrasse.

Wittau. Freirel. Gemeinde. Jeden zweiten Dienstag im Monat Vortrags-, Diskussions- und Bibliothek-Abend in Feld's Promenaden-Terrasse.

Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund.

Aarau. Freidenkerverein. Vereinslokal: Hotel Krone, 1. Stock.

Bern. Freidenkerverein. Präsident: E. Adert, Thunstraße 86.

St. Gallen. Freidenkerverein. Diskussions- und Vereinsabende jeden ersten Dienstag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Restaurant „Färberhof“. Alle Korrespondenzen sind an Franz Schulz, St. Fiden, zu richten.

Zürich. Freidenkerverein. Auf Korrespondenzen sind an Postfach 18251, Seidengasse, Zürich I, zu richten. Kaffee: Friedr. Lemte, Brunngasse 17, Zürich I.

Arbon, Basel, Baden, Biel, Diessenhofen, Luzern, Rorschach, Schaffhausen, Winterthur. Freidenkervereine. Sämtliche Korrespondenzen betr. eine dieser Sektionen sind zur Weiterbeförderung an die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweiz. Freidenkerbundes in Zürich zu senden.

Deutschschweizerischer Freidenkerbund: Vorort Lausanne. Präsident: Prof. Dr. E. Neomond, Morges.

Società Liberi Pensatori Ticinesi. Vorort Chiasso. Sekretär: Advokat G. Piadenti, Chiasso.

Interkantonale Federation der Schweizerischen Freidenkervereine. Generalsekretär: Dr. Otto Karmin, 11, Avenue des Epilinaires, Genève-Chêne.

Kartell freigesinnter Vereinigungen der Schweiz. (Angeschlossen: Deutsch-Schweiz.-Freidenkerbund; Monistengruppe Zürich; Landesloge für Ethik und Kultur; Vereinigung Konfessionsloser für ethische Kultur, Basel; Freimaurerloge „Zur Aufgehenden Sonne“). Präsident: Prof. Dr. Ferd. Wetter, Bern.

Berein zur Errichtung einer Walderholungsstätte für Konfessionslose (E. V.), Sitz München

sucht auf sein ca. 4 Tagewerk großes Grundstück, welches zum Teil mit Hochwald bepflanzt ist, ein Kapital von Mk. 6000.— zu 4 1/2 %.

Zins auf 1. Hypothek.

Der freie Platz ist bereits umzäunt, die Straßen sind angelegt und eine Unterkunftshütte ist im Entstehen begriffen.

Rückzahlung des Kapitals nach Uebereinkunft, event. durch Amortisation.

Näheres durch den 1. Vorsitzenden Max Amberger, München, Frühlingstr. 3.

Hochaktuelle Neuererscheinung.

Der Gotteslästerungsprozeß wider Friedrich den Großen.

Prozeßbericht von Otto Lehmann-Rußbüldt

Sekretär des Komitee's „Konfessionslos“.

Mit dem Gutachten des Grafen Paul von Goensbroeck über den Gott des Nicäischen Konzils.

Preis 50 Pfg.

Vereine erhalten bei Mehrbezug Rabatt.

Frankfurt a. M. 1914. Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H.

Erhältlich durch die Geschäftsstelle München.

Jeder Freidenker muß Käufer dieser Broschüre sein.

:: In Massen muß dieselbe verbreitet werden. ::

„Freie Jugend“

Der neueste Band:

Konrad Denbler ist erschienen.

Die bisher erschienenen Bände

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 2. „Schiller und Goethe“ | 11. „Abenteurer“ |
| 3. „Charakterstärke“ | 12. „Tollstot“ |
| 4. „Eroberung des Himmels“ | 13. „Völkerfrühling“ |
| 5. „Wunder und Märchen“ | 14. „Aus eigener Kraft“ |
| 6. „Selben“ | 15. „Leßing“ |
| 7. „Kämpfe“ | 16. „Krieg und Frieden“ |
| 8. „Treue“ | 17. „Wertigkeit“ |
| 9. „Himmel und Erde“ | 18. „Unsere Sieben“ |
| 10. „Amerika“ | 19. „Kinder des Volkes“ |

kosten für Bundesmitglieder pro Band 65 Pfg., 80 Gts., 5 Bände Mk. 3.—, Frs. 3.75, bei Mehrbezug Rabatt.

Bundesfreunde laßt Euch die Verbreitung der „Freien Jugend“ angelegen sein.

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes München 2 NW. 18 und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes Zürich.

Gefinnungsgenossen, welche die Schweiz besuchen, empfehle ich mein vollständig renoviertes Haus in romantischer Lage 800 m ü. M. mit prächtigem Ausblick auf See u. Gebirge. Reichliche Küche und wohlbestellter Keller. Pensionspreis inklusive Zimmer von Wart 4.— an.

Gefl. Prospekte versendet
Parkhotel u. Pension National
Krattingen b. Splaz am Thunersee (Schw.)

Werbeblätter

zur Gewinnung neuer Abonnenten werden an Mitglieder auf Wunsch in beliebiger Anzahl kostenlos zugelandt von der Geschäftsstelle München 2 NW. 18.

Bundesfreunde!

Werbt neue Mitglieder!

Freidenker-Vereine



wollen sich wegen des Druckes von Broschüren, Flugchriften, Statuten, Jahres- und Rechnungs-Berichten, Programmen, Gesang- u. Liederbüchern usw. vertrauensvoll an uns wenden. Unser Renommé bürgt Ihnen dafür, daß sie erstklassige Arbeiten zu niedrigen Preisen erhalten.

Oskar Hensel

Buchdruckerei
Gottesberg i. Schlesien.



„Der Freidenker“
und der
„Freidenker-Kalender“
werden auf der großen
Fachzeitschriftenschau
der buchgewerblichen Weltaus-
stellung Leipzig 1914
vertreten sein.

Ernst Haeckels letztes Bildnis

— der große Gelehrte wird hinfür seinem Künstler mehr sitzen —
ist von Kunstmalern Ph. Böhle geschaffen worden. Die vortrefflich
gelungene, lebensgroße, farbige Reproduktion mit Haeckels Namens-
zug kann direkt vom Künstler bezogen werden. Adresse Ph. Böhle,
Eisenach, Burgstr. 6, Preis Mfr. 10,—. Freireligiösen Gemeinden
die das Kunstblatt zum Schmuck ihrer Hallen wünschen, wird
dasselbe bedeutend billiger zur Verfügung gestellt. Desgleichen
tritt eine Preisermäßigung bei Bestellung mehrerer Exemplare ein.

≡ **Borzüglich für Geschenkw Zwecke geeignet!** ≡

Zahlreiche anerkennende Urteile von namhaften Haeckelverehrern,
Künstlern u. Kritikern. Das Bild wird auch gerne zur Ansicht gesandt.

Soll	Rechnungs-Abschluß per 15. Mai 1914.		Haben	
An Saldo-Abschluß v. 1. Juli 1913	75	32	Broschürenkonto	607 —
Mitgliederbeitragskonto	3697	75	Zeitungskonto	4385 63
Broschürenkonto	977	02	Bundesabzeichenkonto	55 —
Zeitungskonto	4444	53	Giordano Bruno Fond Konto	245 —
Inseraten- und Beilagenkonto	114	47	Kalenderkonto	1386 38
Bundesabzeichenkonto	69	58	Unkostenkonto	1097 03
Vereine-Beitragskonto	879	40	Propagandakonto	80 —
Giordano Bruno Fond Konto	154	80	Honorarkonto	271 —
Kalenderkonto	456	55	Pöschekonto	39 13
Kongresskonto	165	02	Gehaltskonto	1685 —
Zinsenbeitragskonto	40	—	Mietkonto	250 —
Giordano Bruno Fond Bank-Konto	252	19	Inventarkonto	5 —
			Kassenbestand	1220 46
Summa:	Mf. 11 326	63	Summa:	Mf. 11 326 63

Soll		Bilanz per 15. Mai 1914.		Haben	
An Kassenbestand		1220,46		Bundesvermögen	Mrk. 20510,58
Giordano Bruno Fond Bankkonto inkl. Zinsen		98,85		Per Saldo Oskar Hensel, Gottesberg	" 3919,17
Bankkonto inkl. Zinsen		556,70			
Inventarkonto	Mrk. 346,20	Abschreibung 10 %			
	" 34,62		311,58		
Drucksachen, Broschüren	Mrk. 988,34				
	" 98,83	Dto. 10 %	889,51		
Kalender	Mrk. 250,—				
	" 25,—	Dto. 10 %	225,—		
Bundesabzeichen			70,45		
Guthaben an Vereine	Mrk. 3749,53				
" " Mitglieder	" 1314,02				
	Mrk. 5063,55				
Abschreibung 10 %	" 506,35		4557,20		
Depot bei der Schlesischen Landschafts-Bank, Breslau					
La. Nr. 1425 4 % Münchner Stadtanleihe			5000,—		
La. Nr. 388, 390 2 x Mrk. 2000,— Mannheimer					
Stadtanleihe			4000,—		
La. Nr. 883, 1782 2 x Mrk. 500,— Mannheimer					
Stadtanleihe			1000,—		
Stiftung W. A. Securius, Wiesbaden			4000,—		
4 % Rumänische Staatsanleihe					
Nr. 133572 Zet. 1000,—					
Nr. 116559 Zet. 1000,—					
Nr. 116561 Zet. 1000,—			2500,—		
			Mrk. 24429,75		Mrk. 24429,75

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes München 2 NW. 18. J. Peter Schmal.

Die genaue Revision hat ergeben, daß die Bücher ordentlich geführt werden und der Kassenbestand stimmt.

München, 20. Mai 1914

gez. N. Flichter. Ernst Fröhlich.

Die Halbmonatsschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 4.— Mfr.) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugesandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6.40 Mfr. Aufnahmen neuer Bundesmitglieder, wie andere Bundesgeschäfte, ferner Expeditions-Angelegenheiten und Inserate erledigt für **Deutschland** die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18 **Pöschekonto 1919**, für die **Schweiz** die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (**Pöschekonto 2578**). Für den **Buchhandel** beziehbar in Deutschland durch A. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Grütlibuchhandlung, Zürich. Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: **Dr. Bruno Wille** in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: **H. J. Bonnet** in Zürich VII; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: **G. Vogtherr**, Dresden N. 34. — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: J. Peter Schmal, München; des D.-S. F. B.: Das Zentralkomitee. Eigentümer des „Freidenkers“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Mit dem **Verlage** beauftragt: für **Deutschland** J. Peter Schmal, München; für die **Schweiz** Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund, Zürich. Druck von Oskar Hensel in Gottesberg (Schlesien).